

## Bildung ändert Leben!



Der gemeinnützige Verein UgandaKids e.V. hat es geschafft in Adjumani/Nordwestuganda den Bau und Betrieb einer Vor- und Grundschule mit angeschlossenem Internat und ein Stipendienprogramm für rund 700 Jungen und Mädchen aus Armutsfamilien zu finanzieren.

Diese Kinder wachsen in eine Zukunft mit Perspektiven hinein! Perspektiven für sich, für ihre Familien und für ihr Land!

**Steigen Sie mit ein! Helfen Sie mit, den laufenden Betrieb weiterhin zu sichern und das Projekt auszubauen!**

So wie wir, wie das Team in Adjumani und die vielen Unterstützer, die schon dabei sind.

**UgandaKids braucht Sie!**

**Im Juli 2006 wurde der Verein UgandaKids e.V. gegründet.** Zusammen mit dem ugandischen Team wurden im Dezember 2006 die Grundlagen für das erste Projekt, den Bau und Betrieb einer „Nursery- and Primary School“, gelegt. Die Stadt Adjumani stellte das Grundstück mit bestehenden, aber renovierungsbedürftigen Gebäuden kostenlos zur Verfügung.

Nach der Renovierung und dem Umbau der Gebäude wurde die Infrastruktur laufend erweitert. Mehrere Klassenzimmer, ein Verwaltungsgebäude sowie eine Küche mit Mensa wurden gebaut. Die Schule verfügt mittlerweile über einen eigenen Brunnen, der eine zuverlässige Wasserversorgung auch in der Trockenzeit sicherstellt. Strom wird seit 2011 umweltfreundlich mit einer 5 kWp Photovoltaikanlage erzeugt. Anfang 2014 war das Internat fertig. Seitdem leben dort rund 120 Jugendliche der Klassen 6 und 7. Eine neue Bibliothek und ein Krankentrakt sind 2021 dazu gekommen.



**Im März 2007 startete die Schule mit 60 Kindern, inzwischen wird sie von 650 drei- bis fünfzehnjährigen Kindern und Jugendlichen besucht.**

Gut ausgebildete Lehrkräfte betreuen, unterrichten und fördern die Kinder in zehn Klassen von 7.00 bis 17.00 Uhr. Zur Frühstücks- und zur Mittagspause erhalten alle jeweils eine Mahlzeit. Die Kinder im Internat werden auch abends verköstigt. Die Mahlzeiten werden in der schuleigenen Küche von zwei Köchinnen und mehreren Helfern

zubereitet. Rund 50 Jugendliche werden im Stipendienprogramm gefördert.



Für die medizinische Betreuung sorgt ein Krankenpfleger. Die Instandhaltungsarbeiten an den Gebäuden und auf dem Gelände erledigen drei „Männer für alles“. Um die Sauberkeit kümmern sich mehrere Reinigungsfrauen, bewacht werden Schule und Internat rund um die Uhr von sechs Wachmännern. Neben den 25 Lehrkräften sind 26 weitere Personen an der Schule angestellt.

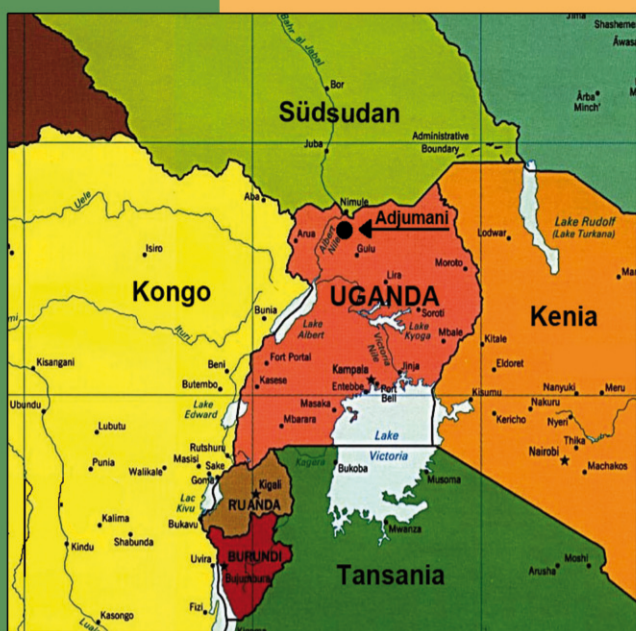
**Die monatlichen Kosten für Personal, Schulmaterialien, Ernährung und medizinische Versorgung sowie der Stipendien betragen rund 10.300 €. Für den weiteren Ausbau und Notlagen bildet UgandaKids Rücklagen.**



**UgandaKids e.V. hat das Ziel, notleidenden Kindern in Adjumani die Basis für einen Start in ein Leben mit Perspektiven zu geben. Es ist mehr als eine „Hilfe zur Selbsthilfe“, die wir auf den Weg gebracht haben.** Wir arbeiten mit der Bevölkerung in Adjumani gleichberechtigt zusammen und geben nicht vor, wo Mittel eingesetzt und wie Projekte durchgeführt werden sollen. Wir vertrauen den Plänen und Vorstellungen der Menschen vor Ort.

**Nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit setzt da an, wo „Eigenes“ realisiert werden kann.**

Auf diese Weise gehen wir den Weg der gegenseitigen Anerkennung und des gegenseitigen Respekts in den vermeintlich „zwei“ Welten.



**Uganda gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Die Hälfte der Bevölkerung sind Kinder und Jugendliche.** Adjumani District im Nordwesten gehört zu den ärmsten Regionen des Landes. Anders als in anderen, vor allem den südlichen, Gebieten Ugandas ist die Versorgung in allen sozialen Bereichen unzureichend. Trotz der 2006 beendeten Kriegshandlungen ist die Zivilgesellschaft in Norduganda weiterhin geschädigt. Bildung und Erziehung haben immer noch einen geringen Stellenwert. Einigen Verbesserungen stehen neue Herausforderungen, vor allem die immens gestiegenen Lebensmittelpreise und die Vielzahl der Flüchtlinge aus dem Südsudan, gegenüber.

**Der Verein in Europa:**

- |                            |                 |                                     |
|----------------------------|-----------------|-------------------------------------|
| Sabine Ritter, München     | 1. Vorsitzende  | Rechtsanwältin, Familientherapeutin |
| Christian Lojdl, Ellingen  | 2. Vorsitzender | Physiotherapeut                     |
| Iris Luchner, Kufstein     | 3. Vorsitzende  | Englischlehrerin                    |
| Edeltraud Schlipf, München |                 | Heilpädagogin                       |
| Etta Neidlein, Ellingen    |                 | Masseurin, Gymnastiklehrerin        |
| Roman Neidlein, Ellingen   |                 | Sozialpädagogin (FH)                |
| Sabina Lammert, München    |                 | Naturwissenschaftlerin              |
| Jonas Ritter, München      |                 | Unternehmer                         |



**Das Team in Adjumani**

HILDA IBBA, Uganderin, ist die Frau der ersten Stunde von UgandaKids und die Direktorin in Adjumani. Sie hat alle notwendigen Kontakte zur Verwaltung hergestellt und die Voraussetzungen für UgandaKids vor Ort geschaffen. Bei ihr laufen alle Fäden zusammen, sie berät sich mit ihren leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und trifft anstehende Entscheidungen. UgandaKids in Europa prüft dann, inwieweit eine finanzielle Umsetzung möglich ist und überwacht die zweckgemäße Verwendung der Gelder.

Seit den Gründungstagen stehen Hilda äußerst zuverlässig zur Seite:



Grace Mureo  
Leiterin der Vorschule



John Bosco Baru  
Leiter der Grundschule



John Tako  
Schulkrankenschwester



UgandaKids wird unterstützt von: STERNSTUNDEN, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks



**UgandaKids unterstützt die jungen Menschen auch auf ihrem weiteren Weg nach dem Grundschulabschluss.** Seit 2014 vergibt UgandaKids Stipendien für ehemalige Schülerinnen und Schüler der Grundschule, damit diese ihre Ausbildung bis zu einem Berufsabschluss weiterführen können. UgandaKids hat sich verpflichtet, die Kosten für diese Stipendien sowie die laufenden Kosten, die durch die Gehälter, Nahrungsmittel und die medizinische Grundversorgung entstehen, jeden Monat zu übernehmen. Eigene Lehrwerkstätten sind im Aufbau.

**Alle Mitglieder von UgandaKids arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Anfallende Werbungs- und Verwaltungskosten werden vom erweiterten Vorstand übernommen und nicht aus Spenden bezahlt. Ihre Unterstützung kommt daher zu 100% an.**

**Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.ugandakids.de](http://www.ugandakids.de)**

**Das Projekt freut sich auf Ihre Unterstützung.**

UgandaKids e.V., Johann-Clanze-Str. 51, 81369 München  
Tel.: 01575 9461815, Email: [info@ugandakids.de](mailto:info@ugandakids.de)

**Spendenkonten:**

UgandaKids e.V.	UgandaKids e.V.
Sparkasse Mittelfranken Süd	VR Bank im südlichen Franken eG
IBAN: DE40 7645 0000 0221 3162 76	IBAN: DE92 7659 1000 0004 2333 36
BIC: BYLADEM1SRS	BIC: GENODEF1DKV



Bitte direkt zurück an:  
UgandaKids e.V. c/o Christian Lojdl, Heinrich-Laber-Str.12, 91792 Ellingen

UgandaKids e.V., Johann-Clanze-Str. 51, 81369 München, Gläubiger-Id: DE89ZZZ00000859921  
Mandatsreferenz (=Ihre Fördernummer, wird von UgandaKids eingetragen):

**Sepa-Lastschrift-Mandat**

Ich ermächtige den Verein UgandaKids e.V. eine Spende in Höhe von: \_\_\_\_\_ €  monatlich  vierteljährlich  halbjährlich  jährlich erstmals im Monat \_\_\_\_\_ mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von UgandaKids e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

\_\_\_\_\_  
Vorname Name Email

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer Postleitzahl und Ort

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut (Name) Kreditinstitut (BIC)

\_\_\_\_\_  
IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

Hinweise: Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Diese Lastschrift können Sie jederzeit ohne Einhaltung von Fristen und ohne die Angabe von Gründen widerrufen.

